Viele Menschen kämpfen unter der Macht der Dunkelheit, doch die Wahrheit bleibt: niemand kann frei werden, wenn er sich nicht persönlich entscheidet, frei zu sein. Selbst die mächtigsten Gebete oder geistlichen Kämpfe können niemanden befreien, der nicht den Entschluss gefasst hat, sich von der Dunkelheit abzuwenden.

Das liegt daran, dass der menschliche Wille mächtig ist, und Gott selbst respektiert ihn. Der Heilige Geist, obwohl er die menschlichen Entscheidungen jederzeit überstimmen könnte, wählt es, dies nicht zu tun. Wenn Gott den freien Willen des Menschen nicht verletzt, dann kann Satan es erst recht nicht. Wenn sich ein Mensch entscheidet, in Sünde, Bitterkeit, Unglauben oder Rebellion gefangen zu bleiben, kann kein Gebet ihn erzwingen, frei zu werden. Das ist die göttliche Ordnung des freien Willens.

Jesus sagte:

> *„Ihr werdet die Wahrheit erkennen, und die Wahrheit wird euch frei machen.“ (*Johannes 8,32*)*

Was ist diese „Wahrheit“, die uns frei macht?

> *„Heilige sie in der Wahrheit; dein Wort ist Wahrheit.“ (*Johannes 17,17*)*

Nach Jesus selbst ist das Wort Gottes die Wahrheit. Wahre Freiheit kommt daher nicht allein durch Gebet, sondern durch das Wort Gottes. Befreiung beginnt, wenn jemand das Wort annahmt, glaubt und sein Leben ihm unterordnet.

Wenn jemand noch nicht gerettet ist, zwingt Gott ihn nicht zum Glauben. Stattdessen zieht er ihn durch die Kraft seines Wortes und seines Geistes. Er sendet Prediger (*Römer 10,14*), er weckt Überzeugung (*Johannes 16,8*) und spricht Frieden und Hoffnung ins Herz. Doch letztlich muss der Mensch auf diesen Ruf reagieren.

Wenn er glaubt:

> *„Der Geist Gottes kommt in sie, und sie werden wiedergeboren.“ (*vgl. Johannes 3,5-6*)*

Wenn er jedoch weigert zu glauben, bleibt die Macht der Dunkelheit über ihn, egal wie oft für ihn gebetet wird.

Es ist möglich, für Vergebung zu beten, zur Kirche zu gehen oder von einem mächtigen Diener gebetet zu werden, und dennoch in Gebundenheit zu bleiben, wenn man nicht bereit ist, anderen zu vergeben.

Jesus lehrte:

> *„Denn wenn ihr den Menschen ihre Verfehlungen vergebt, wird euch euer himmlischer Vater auch vergeben; wenn ihr aber den Menschen nicht vergebt, wird euch euer Vater eure Verfehlungen nicht vergeben.“ (*Matthäus 6,14-15*)*

Man kann nicht Freiheit und Vergebung von Gott beanspruchen, während man Hass oder Bitterkeit hegt. Gehorsam gegenüber dem Wort bringt Freiheit, nicht religiöse Aktivitäten oder Rituale.

Als Jesus in den Himmel auffuhr, hinterließ er nicht sein Bild, Besitz oder Reichtum, sondern sein Wort (die Bibel).

> *„Himmel und Erde werden vergehen, aber meine Worte werden nicht vergehen.“ (*Matthäus 24,35*)*

Dieses Wort ist unser geistliches Erbe, unsere Landkarte zur Freiheit. Seine Worte lehren uns, wie wir leben, lieben, vergeben und überwinden.

Liebe Geschwister, verlasst euch nicht nur auf Predigten oder Gottesdienste. Öffnet die Bibel selbst. Lest sie Kapitel für Kapitel mit Hunger nach Wahrheit. Der Heilige Geist wird euch lehren:

> *„Der Beistand, der Heilige Geist… wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe.“ (*Johannes 14,26*)*
>
> *„Diese Juden waren edler… denn sie nahmen das Wort mit aller Bereitwilligkeit auf und prüften täglich die Schriften, ob es sich so verhielt.“ (*Apostelgeschichte 17,11*)*

Gottes Verheißung des Heiligen Geistes gilt nicht nur wenigen, sondern

allen, die glauben und Buße tun:

> *„Tut Buße und lasst euch jeder von euch auf den Namen Jesu Christi taufen zur Vergebung eurer Sünden, und ihr werdet die Gabe des Heiligen Geistes empfangen. Denn die Verheißung gilt euch und euren Kindern und allen, die fern sind, allen, die der Herr, unser Gott, zu sich ruft.“ (*Apostelgeschichte 2,38-39*)*

Wer Gottes Wort nicht kennt, fällt leicht auf Angst und falsche Lehren herein: Angst vor Nahrung, Bäumen, Träumen, „gestohlenen Sternen“ oder „Hexengeistern“.

Man wird in okkulte Gebete, spirituelle Manipulationen oder „Sternenrituale“ hineingezogen, die auf Angst statt auf Glauben basieren.

> *„Der Geist sagt ausdrücklich, dass in späteren Zeiten einige vom Glauben abfallen werden, indem sie sich betrügerischen Geistern und Lehren der Dämonen hingeben.“ (*1. Timotheus 4,1*)*

Manche Prediger lehren nur über Geld, Reichtum und Segen und verwenden isolierte Bibelverse, um Materialismus zu fördern. Diese Botschaften vernachlässigen oft das Kreuz, Buße oder Heiligkeit.

> *Doch:*
> *„Strebt nach Frieden mit allen und nach Heiligkeit, ohne die niemand den Herrn sehen wird.“ (*Hebräer 12,14*)*

Wer immer aus einem Gottesdienst kommt und vor allem daran denkt, seine Feinde zu widerlegen, statt Gott näher zu kommen, sollte wachsam sein. Das könnte ein Zeichen für ein falsches Evangelium sein.

Der Teufel verspricht auch schnellen Reichtum:
Er zeigte Jesus „alle Königreiche der Welt in einem Augenblick“ und sagte: *„Dir will ich all diese Macht und Herrlichkeit geben… Wenn du mich anbetest, wird alles dir gehören.“* (*Lukas 4,5-7*)

Jesus lehnte ab, weil Gottes Segen Zeit braucht und Gehorsam voraussetzt:

> *„Reichtum, der hastig erworben wird, schwindet; wer aber wenig nach wenig sammelt, wird es mehren.“ (*Sprüche 13,11*)*

Wenn du dein Leben Jesus noch nie übergeben hast, zögere nicht. Morgen ist nicht garantiert.

Bereue deine Sünden, glaube an das Evangelium und lass dich taufen:

> *„Tut Buße und lasst euch jeder von euch auf den Namen Jesu Christi taufen zur Vergebung eurer Sünden, und ihr werdet die Gabe des Heiligen Geistes empfangen.“ (*Apostelgeschichte 2,38*)*

Lass das Wort Gottes dich täglich verändern. Das ist die Wahrheit, die dich frei macht:

- Niemand kann befreit werden, außer er entscheidet sich bewusst dafür.
- Das Wort Gottes ist die Wahrheit, die befreit – nicht Rituale oder Gebete allein.
- Unvergebenheit blockiert deine Freiheit.
- Studiere die Bibel selbst, verlasse dich nicht nur auf andere.

- Hüte dich vor Lehren, die auf Angst oder schnellem Reichtum basieren.
- Der Heilige Geist ist für jeden, der wirklich bereut und glaubt.

> *„Ihr werdet die Wahrheit erkennen, und die Wahrheit wird euch frei machen."*

Johannes 8,32

Möge Gott dich segnen, während du Ihn in Seinem Wort suchst.

Share on:
WhatsApp

Print this post